

Im Seiteneinstieg an andere Schulform wechseln (Thüringen)

Beitrag von „AngelinaS“ vom 30. Juni 2024 13:25

Zitat von CDL

Realistisch solltest du aber davon ausgehen, dass du dich, wenn ein Wechsel grundlegend möglich wäre, erneut bewerben wirst müssen, komplett von vorne beginnen wirst müssen aufgrund des Schulformwechsels, sowie die Arbeitsbelastung keinesfalls weniger wird. Der Seiteneinstieg ist ein verdammt harter Weg und das wird er auch bleiben bei einem Schulformwechsel.

Hallo CDL,

vielen Dank.

Ich hätte noch die Option den Vorbereitungsdienst anzustreben.

Wäre das eher anzuraten?

Sowohl an der jetzigen als auch an der anderen Schulform.

Ich weiß, dass in meinem Bundesland sowohl für meine aktuelle Schulform als auch für meine Wunschschulform Bedarf besteht.

Ich würde dann nur niedriger eingruppiert werden und müsste mich für ein weiteres Fach nachqualifizieren.

Dass ich mich notfalls neu bewerben und alles neu belegen müsste, damit rechne ich.

Die Frage ist, nimmt man mich dann noch einmal?

Oder hat das Schulamt dann nicht die Nase voll von mir.

Was die Schulart angeht: Ich merke, dass ich mit den älteren Schülern weniger gut zurecht komme und lieber mit jüngeren arbeiten würde.

Das habe ich mehr als einmal gemerkt. Ich habe mit jüngeren Kindern auch mehr Praxiserfahrungen bezüglich der Arbeit gesammelt.

Herzlichen Dank für deine ausführliche Antwort.